

- Gemeinde:** Altenfelden.
Pfarrkirche, Blumauer Kapelle, links.
- Tafel:** Roter Marmor.
- Größe:** 86 × 160 cm.
- Name:** Gregor Stadler.
- Datierung:** 1559.
- Inscript:** Hie ligt begraben der Edl Gestreng Gregor Stadler zu Plambaw der lesst seines Geschlecht und Wappen, auch Fraw Kunigundt sein Ehelich Gemahl geborne Messenpöckhin sambt irer beeder Ehelichen Tochter Katharina so in Gott entschlaffen sein. der inen die frölich Auferstehung verleihen welle Amen.
Anno Domini 1559.

- Geschichte:** Bernhard der Stadler (1498) hatte nebst Blumau auch das Schloß Stadlkirchen bei Steyr in der Pfarre Dietach inne. Der einzige Sohn, Gregor, war vermählt mit Kunigunde, geb. Messenböck. Als Gregor 1559 als letzter seines Stammes starb, nahm die Tochter seiner Schwester Barbara mit Namen Regina, eine verheiratete Hoheneck, das Erbe an sich und heiratete Georg Neuhauser von Ructing, der der neuen lutherischen Lehre ergeben war. Georg Neuhauser starb am 19. 3. 1959 zu Linz und wurde in Stadlkirchen begraben. Er war röm. kaiserlicher Rat und Verordneter ob der Enns. Das Charakteristische des Stadlerischen Wappens sind zwei Vorhängeschlösser.

(Nach der Pfarrchronik Altenfelden v. Dr. Theresia Zehentbauer, Altenfelden.)

